

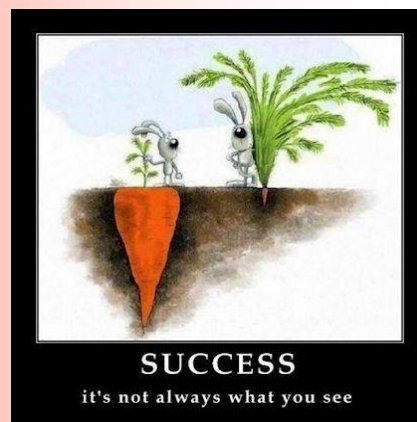


Evangelische Jugend
im Kirchenkreis Altholstein

Leitlinie zur Berechnung der Arbeitszeit in der Jugendarbeit

ERFOLG

Ist nicht immer das, was man sieht!



Quelle: <http://www.forum-bruneck.com/wp-content/uploads/2012/11/success.jpg> 13. Mai 2013, 15:00:03

Jugendwerk Altholstein

www.iugendwerk-altholstein.de

Email: Jugendwerk@Altholstein.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3
Unsere Vorüberlegung	Seite 4
Berechnung der Jahresarbeitstage	Seite 6
Berechnung der Nettojahresarbeitszeit	Seite 7
Bewertungsfaktoren	Seite 8
Beispiel einer Jahresplanung	Seite 10

Vorwort

In der Vergangenheit kam es häufig zu Irritationen, in Bezug auf die Arbeitszeit von Mitarbeiter_innen in der Jugendarbeit.

Dabei spielte es keine Rolle, ob es sich z.B. um Berufseinsteiger_innen handelte, die des Öfteren noch unsicher waren, in welchem Verhältnis Vorbereitungszeit zur Gruppenstunde steht oder z.B. um Kirchengemeinderäte, die die Kolleg_innen vor Ort mit aussagekräftigen Rahmendaten unterstützen wollten.

Die Antworten zur Klärung dieser Fragen von den verschiedensten Stellen innerhalb unserer Landeskirche waren leider nicht eindeutig genug für die betroffenen Personen, sodass die Kolleg_innenschaft sich entschlossen hat, als Fachpersonen dieses Arbeitsfeldes, eine Leitlinie zu entwickeln.

Als Grundlage dienten verschiedene Modelle unter anderem aus anderen Landeskirchen bzw. Berufsbildern (Lehrer_innen) und natürlich den vielen Erfahrungen der Kolleg_innenschaft des Kirchenkreises Altholstein, aber auch die Fragen & Erwartungen von Leitungsverantwortlichen.

Wir hoffen, dass diese Leitlinie eine gute Arbeitgrundlage bietet, um gemeinsam für die wiederkehrenden Fragen gemeinde- und situationsangemessene Lösungen zu finden.

Die Konferenz der haupt- und nebenamtlichen
Mitarbeiter_innen der Jugendarbeit

Unsere Vorüberlegungen

Für die Erarbeitung eines Arbeitszeitberchnungsmodells ergaben sich folgende Leitgedanken/Fragen:

Wozu benötigen wir ein solches Modell

Und was muss es leisten können?

1. Planung der Arbeitszeit des kommenden Jahres - wie viel Zeit brauchen die planbaren Aufgaben voraussichtlich?
 - A) Was ist planbar?

Freizeiten, regelmäßige Aufgaben wie z.B. Gruppen, Gottesdienste Konfirmand_innen-unterricht, Gremien & Dienstbesprechungen
 - B) Was ist erfahrungsgemäß nicht planbar?

Z. B. Seelsorgesituationen, Arbeitsausfälle
2. Wir benötigen also ein nach vorne planendes Instrument. Das kann nicht exakt sein, sondern soll lediglich einen Überblick verschaffen und einen Rahmen bieten.
3. Neben dem Planungsinstrument ist ein Dokumentationsinstrument sinnvoll, um die zukünftigen Planungen verbessern zu können
4. Wiederkehrende Fragen bei der Planung, Durchführung und bei der Ableitung von Konsequenzen für die Zukunft:

- War die Planung konkret genug?
- Sind zusätzliche Aufgaben dazu gekommen?
- Sind Aufgaben ausgefallen?
- Verändert die Dauer der Berufstätigkeit die Vorbereitungszeit?
- Wer braucht mehr Vor- und Nacharbeit?
- Sollen individuelle Unterschiede berücksichtigt werden oder kann man erwarten, dass alle möglichst gleiche Vorbereitungszeiten brauchen?
- Wie werden besonders kreative oder aufwendige Vorarbeiten gewertet?
- Wie werden Vorbereitungszeiten mit Ehrenamtlichen bewertet?
- Was ist bei individuellen und gemeindlichen Unterschieden?
- Kann erwartet werden, dass Modelle von anderen übernommen werden, an die man sich halten muss?
- Müssen Räume vorbereitet werden?
- Wie viel Arbeitszeit wird bei Freizeiten zu Grunde gelegt? (s. KAT)
- Wie wird mit der Aufsichtspflicht und der Seelsorge umgegangen (je 15 Minuten vor und nach Gruppenstunden bzw. Veranstaltungen)?
- ...

Berechnung der Jahresarbeitsstage

Jahr **365,0 Tage**

Abzüglich

Samstage 52,0 Tage

Sonntage 52,0 Tage

Feiertage 11,0 Tage

(Neujahr, K-Freitag, Ostermontag,
1. Mai, Himmelfahrt, Pfingsten, Tag
der deutschen Einheit, Heilig Abend,
1. und 2. Weihnachtstag, Silvester)

Bruttoarbeitstage **250,0 Tage**

Abzüglich

Erholungsurlaub* 30,0 Tage

*ggf. Sonderurlaub, sonstige
ganztägige Dienstbefreiungen,
Bildungsurlaub, Mutterschutz,
Wehrübungen, Fort- und
Weiterbildungstage.

Darüber hinaus ist zu bedenken, dass
Mitarbeitende ggf. ausfallen wegen
Erkrankungen, Kur- und
Heilverfahren,
Sanatoriumsaufenthalte
(einschließlich Nachkuren). Im Schnitt
wird hier von zwei Wochen im Jahr
ausgegangen.

**Zu berücksichtigende
Nettoarbeitstage** **220,0 Tage**

Berechnung der Nettojahresarbeitszeit bei 39,0 Std./Woche

Nettoarbeitstage	220,0 Tage
X	
Tägliche Arbeitszeit in Stunden	7,8 Stunden
(bei 5 Arbeitstagen wöchentlich)	
Nettojahresarbeitszeit	1.716 Stunden

oder

Bruttojahresarbeitszeit gem. KAT (Nordelbien)	2.035 Stunden
Abzüglich	
Urlaub und Feiertage (30 X 7,8 + 11 X 7,8)	
Nettojahresarbeitszeit	1.716 Stunden

100 % - Stelle	entspricht	1.716 Stunden
75 % - Stelle	entspricht	1.287 Stunden
50 % - Stelle	entspricht	858 Stunden
25 % - Stelle	entspricht	429 Stunden

Bewertungsfaktoren

1. Gruppenarbeit / Projektarbeit

- Bildungsarbeit, Seminare / Päd. Arbeit Faktor 3
- Musikarbeit Faktor 3
- Betreuung Jugendgruppen / Kindergruppen Faktor 2
- Offene Jugendarbeit Faktor 1,2
- Besuchsdienstarbeit Faktor 2

2. Konfirmand innenunterricht Faktor 2,5

- Dauer des Unterrichts, Vor- und Nachbereitung, ohne Gottesdienste

3. Gremienarbeit

- Reine Teilnahme Faktor 1
- Leitungsaufgabe Faktor 2
- Mitarbeiter_innenkonferenz (MiKo) Faktor 1,1

Dienstliche Besprechungen
Einzelfeststellung

Jahresberichte Einzelfeststellung

4. Basare / Gemeindefeste u. -abende

- Dienstlich erforderliche Anwesenheit Faktor 1
- Vorbereitung und Leitung Faktor 3

5. Vorbereitungstreffen

- Teilnehmend Faktor 1
- Leitend Faktor 2

6. Kindergarten

- Rel.-päd. Arbeit im Kindergarten Faktor 3
(selbes Angebot in mehreren Gruppen,
dann jeweils Faktor 2)
- Durchführung einzelner Aktionen Faktor 2

7. Dienstfahrten

- Dienstfahrten zwischen mehreren
Arbeitsstätten sind Dienstzeiten Faktor 1

8. Gottesdienste

Durchführung von Gottesdiensten Faktor 2

Selbständige Vorbereitung Faktor 3

Predigt / Ansprache Einzelfeststellung

9. Gespräche

Sprechzeiten Faktor 1

Seelsorge, Beratung, kollegiale

Beratung, Supervision Faktor 1,25

Elternabende Faktor 2,5

10. Öffentlichkeitsarbeit

Einzelfeststellung

11. Freizeiten

Während der Freizeit gem. Arbeitszeitberechnung (KAT)

Vorbereitungszeit gemäß Punkt 1 dieser Ordnung (s. o.)

Diese Aufstellung hat nicht den Anspruch auf Vollständigkeit, da die Aufgaben/ Anforderungen an jede Stelle in der Evangelischen Jugendarbeit in den Kirchengemeinden sehr spezifisch sind.

Sie stellt lediglich einen Querschnitt der am häufigsten wiederkehrenden Aufgaben dar.

Faktor ist die Zahl, mit der die „sichtbaren“ Stunden an der Zielgruppe multipliziert werden, damit die tatsächliche Arbeitszeit errechnet werden kann.

Das bedeutet zum Beispiel, dass die / der Mitarbeitende für die Durchführung einer Stunde Konfirmand_innenunterricht 2,5 Stunden Arbeitszeit benötigt.

Wie bereits in der Einleitung beschrieben, dienen als Grundlage hierfür verschiedene Modelle unter anderem aus anderen Landes-kirchen bzw. Berufsbildern und natürlich Erfahrungen der Kolleg_innenschaft des Kirchenkreises Altholstein.

Beispiel einer Jahresplanung

Beschreibung	Anzahl Gruppen
Jugendarbeit	2
Kindergottesdienst	1
Vorbereitungstreffen für Kindergottesdienst	1
Konfirmand_Innenunterricht	2
Vorbereitung JuGo	1
Gottesdienst	1
Kirchengemeinderat	1
Mitarbeiterkonferenz (MiKo)	1
Kinderbibelwoche (ohne Vorbereitung)	1
Wochenendfreizeit (ohne Vorbereitung)	1
Dienstbesprechung	1
Gemeindefest	1
Beratung/ Seelsorge	1
Schulungsangebot für Ehrenamtliche	1
...	...
<hr/> Bisher geplante Stunden <hr/>	

Häufigkeit / Jahr	Dauer (Std.)	Faktor	Zeitbedarf
46	3,0	2	552,00
46	1	2	92,00
12	3	2	72,00
40	1,5	2,5	300,00
8	2,5	2	40,00
6	1	2	12,00
11	3	1	33,00
10	3	1,1	33,00
1	08:00 - 14:00	1	30,00
1	Fr. 14:00 bis So. 17:00	Ohne Zeitzuschlag nach KAT	27,00
46	2	1,1	101,20
1	8	3	24,00
46	2	1,25	115,00
1	8	3	24,00
...
			1.455,20

Diese Auflistung ist nicht vollständig. Sie soll als Beispiel dienen, wie eine Arbeitszeitplanung aussehen könnte, wenn man an Hand der Leitlinie die Aufgaben, mit den dazugehörigen Faktoren, der Häufigkeit und der Dauer ins Verhältnis setzt.



Evangelische Jugend
im Kirchenkreis Altholstein



**Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Altholstein
Zentrum kirchlicher Dienste
Am Alten Kirchhof 5
24534 Neumünster**

Telefon: 04321 / 498-153

Fax: 04321 / 498-159

E-Mail: Jugendwerk@Altholstein.de

Jugendwerk Altholstein

www.iuadendwerk-altholstein.de